

SICHERHEITSHINWEISE

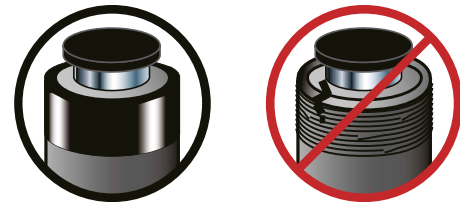
1. Verwenden Sie stets einen geeigneten Zylinder

Die Kapazität des Zylinders muss stets mindestens 20 % größer sein als die zu hebende Last. Bedenken Sie, dass durch etwaige Verschiebungen der Last an bestimmten Punkten eine höhere Kapazität erforderlich sein kann.



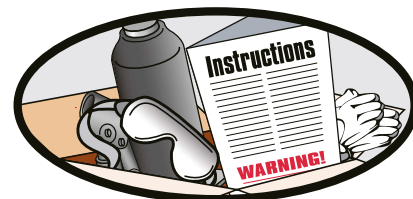
2. Überprüfen Sie jede Komponente

Überprüfen Sie jede Komponente, bevor Sie das Hydrauliksystem zusammensetzen. Verwenden Sie keine beschädigten oder verschlissenen Komponenten. Schicken Sie diese stattdessen zur Reparatur ein oder tauschen Sie sie aus.



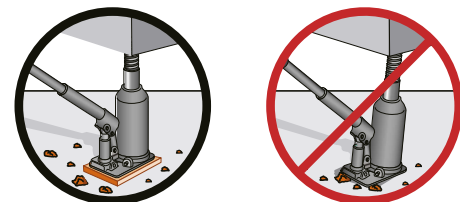
3. Sicherheitsanweisungen

Lesen Sie alle Warnschilder und -hinweise. Stellen Sie sicher, dass Sie die Betriebsanweisungen verstanden haben, bevor Sie mit der Arbeit beginnen. Schilder niemals entfernen. Erneuern Sie fehlende, verschlissene oder beschädigte Schilder. Tragen Sie bei der Nutzung von Hydraulikausrüstung stets Schutzbrille und Schutzkleidung.



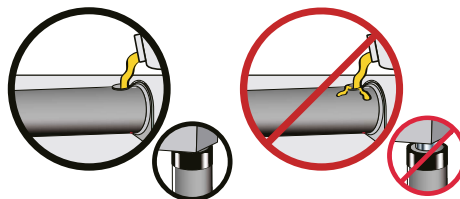
4. Achten Sie darauf, dass Zylinder und Anheber stets einen sicheren Stand haben.

Alle Zylinder und Anheber müssen, gleich ob einzeln oder als Teil eines Systems, auf einer festen, nicht rutschenden Unterlage stehen, die die zu hebende Last aufnehmen kann.



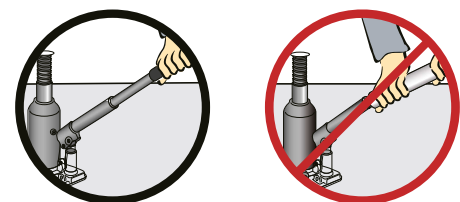
5. Beim Befüllen der Ölreservoirs müssen die Zylinder eingefahren sein

Füllen Sie die Pumpe nur bis zum empfohlenen Füllstand. Dabei muss der angeschlossene Zylinder eingefahren sein.



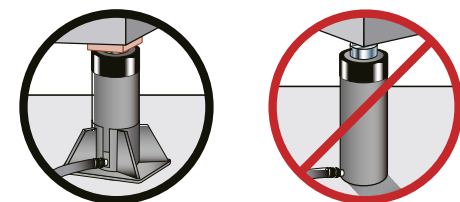
6. Machen Sie sich mit der Funktionsweise des Hydrauliksystems vertraut

Kein zusätzliches Gewicht am Hydraulikzylinder oder der Handpumpe anbringen, um die Belastung erhöhen zu können.



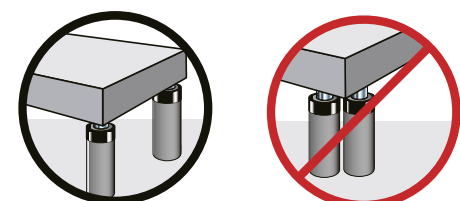
7. Zentrieren Sie die Last auf dem Hebepunkt

Die Last muss auf dem Zylinder zentriert oder gleichmäßig über mehrere Zylinder verteilt werden. Eine ungleichmäßige Belastung kann dazu führen, dass der Zylinder abrutscht und die Last herunterfällt.



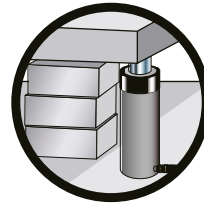
8. Verteilen Sie die Last gleichmäßig, wenn Sie mehrere Zylinder verwenden

Für das Heben mit mehreren Zylindern müssen Anzahl und Position der Hebepunkte bestimmt werden, um die Last gleichmäßig auf alle Zylinder verteilen zu können. Man spricht hier von der Lastverteilung. Um diese korrekt bestimmen zu können, müssen Größe, Schwerpunkt und Geometrie der Last.



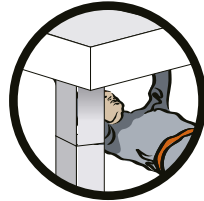
9. Befestigen Sie die Last

Befestigen Sie die Last oder bocken Sie sie auf, wenn sie angehoben wird. Bocken Sie die Last immer weiter auf, je höher Sie sie heben. Achten Sie darauf, nicht in den Bereich der Last zu geraten und Ihre Hände oder andere Körperteile nicht zwischen Böcke und Last geraten zu lassen.



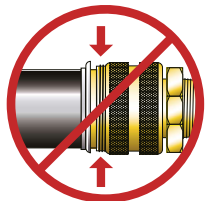
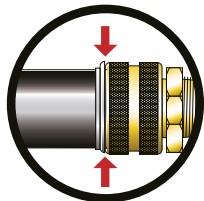
10. Verwenden Sie Zylinder nicht als dauerhafte Abstützung

Hydraulikzylinder sind nur zum Heben und Senken, nicht zum dauerhaften Abstützen vorgesehen. Soll die Last für einen längeren Zeitraum gehalten werden, bocken Sie sie auf oder verwenden Sie BETEX Zylinder mit Sicherungsmuttern.



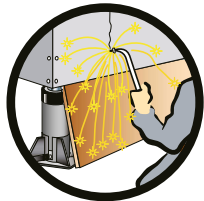
11. Anschluss der Hydraulik

Achten Sie darauf, dass Schnellkupplungen vollständig eingerastet sind. Gewindekupplungen (Fittings, Manometer etc.) müssen fest angezogen und leckdicht sein. Keine zu hohen Anzugsmomente ausüben, da dadurch Fittings oder Gewinde beschädigt werden können.



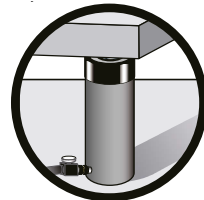
12. Vermeiden Sie extreme Hitze und Schweißspritzer

Schweißspritzer beschädigen Kolbenstangen und Schläuche. Hydraulikflüssigkeit kann sich entzünden, wenn sie verdampft oder hohen Temperaturen ausgesetzt wird.



13. Trennen der Hydraulikleitungen

Versuchen Sie auf keinen Fall, unter Druck stehende Hydraulikleitungen, Fittings oder Kupplungen zu trennen. Entlasten Sie den Zylinder, öffnen Sie die Ablassschraube an der Handpumpe und betätigen Sie alle Hydrauliksteuerungen mehrmals. Wenn das System über ein Manometer verfügt, überprüfen Sie auch dort, dass das System vollständig druckfrei ist.



14. Pumpe nicht durch Ziehen am Schlauch transportieren

Beschädigungen der Kupplungen und Schläuche können die Folge sein. Bei Verwendung von beschädigten Kupplungen und Schläuchen droht Gefahr.



15. Achten Sie darauf, dass die Hydraulikleitungen frei sind

Lassen Sie keine scharfen oder schweren Gegenstände auf die Leitungen fallen. Halten Sie die Leitungen fern von stark befahrenen Bereichen. Achten Sie darauf, die Litzen im Inneren der Schläuche nicht zu beschädigen. Beschädigte Schläuche können reißen, wenn Druck beaufschlagt wird. Vermeiden Sie beim Verlegen von Hydraulikleitungen enge Biegeradien und Knickstellen.

